

## Produkt-Information

Aus den Mischlacken des Mipa WBC 2-Schicht-Basislack-Mischsystems können anhand von Mischrezepturen alle gängigen PKW-Metallic-, Pearl-, Xirallic- und Uni-Farbtöne für die Reparatur- oder Ganzlackierung gemischt werden.

Alle Mipa WBC 2-Schicht-Basislacke sind bleifrei pigmentiert. Alle verwendeten Pigmente erfüllen höchste Ansprüche bezüglich Licht- und Wetterechtheit.

Für genaue Ausmischungen sind sehr gut aufgeschüttelte Basismischlacke erforderlich (Konstanz des Färbevermögens). Bereits eine einmalige Entnahme aus einem nicht ausreichend aufgeschüttelten Mischlack zerstört das Färbevermögen irreparabel.

Neue Basislackdosen vor dem Einsetzen in das Mischregal zunächst gründlich per Hand oder mit einem Rüttler aufrühren, Ausgiesser aufsetzen und fest verschließen. Dosen ungeöffnet versiegelt lassen, solange kein Bedarf besteht.

Alle Basislacke müssen generell regelmäßig aufgeschüttelt bzw. aufgerührt werden. Auch muß die Konsistenz der Mischlacke, vor allem bei Aluminium- und Perleffektmischlacken, in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Absetzverhalten der Pigmente kommen. Als Folge drohen Verklumpungen und Bodensatz.

Empfehlung:      1. Vor jedem Gebrauch Mischlackdose ca. 20-30 s gründlich schütteln.  
                         2. Bei längerem Nichtgebrauch Mischlack vor Gebrauch gründlich per Hand aufrühren.

Zudem muß der Ausgiesser vor jedem Gebrauch auf angetrocknete Lackreste hin untersucht werden, da diese zu Verunreinigungen führen. Ausgiesser daher stets sauber halten und auf Dichtigkeit achten.

Der Farbton ist vor der Verarbeitung durch ein Aufspritzmuster mit Klarlack am Objekt zu prüfen und gegebenenfalls zu nuancieren. Der Farbtonvergleich ist nur an einem aufgespritzten (nicht aufgestrichenen) trockenen Lack bei Tageslicht (oder Tageslichtlampe) durchzuführen.

Das Spritzbild und der Farbton von Effekt-Farbtönen (Metallic, Pearl und Xirallic) wird entscheidend von den Applikationsbedingungen beeinflusst:

1. Den ersten halben Spritzgang nicht zu dick und zu nass auflackieren. Somit wird ein schnelleres Ablüften des Wasserlackes erzielt und ein Ausschwimmen von Aluminiumpigmenten verhindert. Ein Erreichen der Deckkraft ist beim ersten Spritzgang nicht erforderlich.
2. Den zweiten ganzen (up and down) Spritzgang gleichmässig naß aufspritzen. Auf Spritzdruck bzw. den Ausstoß der Materialmenge ist zu achten um Wolkenbildung oder Ausschwimmen zu vermeiden. In der Regel wird beim zweiten Spritzgang die volle Deckkraft erreicht.
3. Der dritte Spritzgang wird im Tröpfchenverfahren aufgetragen. Bei reduziertem Spritzdruck (ca. 1,0 bar) und etwas größerer Distanz (ca. 20 cm) zum Objekt wird ein gleichmäßig ineinander verlaufender Spritzgang aufgetragen. Die Tröpfchentechnik gleicht

Dieses Merkblatt dient der Information ! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

## Produkt-Information

Unregelmäßigkeiten, wie z. B. Wolkenbildung vom zweiten Spritzgang, aus. Zudem wird mit diesem Tröpfchengang die optimale Effektausrichtung erreicht. Dies ist notwendig, um den exakten Farbton zu gewährleisten.

Dieser Spritzgang wird für alle Effekt- und Aluminium-Farbtöne zwingend vorgeschrieben. Ein unsachgemäßes Ausnebeln mit zu hohem Spritzdruck oder gar Weglassen des Tröpfchenganges führt zwangsläufig zu Farbtonabweichungen.

Nachdem die WBC-Basislackschicht getrocknet ist, erfolgt der Klarlackauftrag. Als optimale Schlußbeschichtung werden die Mipa 2K-HS Klarlacke CC4, CC6, C420, CS 85, CSR und CX1 empfohlen, die zudem die Einhaltung der VOC-Gesetzgebung gewährleisten.

### Mipa WBC Mischöne

WBC Mischöne		Packungsgröße Liter	WBC Mischöne		Packungsgröße Liter
000	Farblos	1	T900	Weiß	1
005	Controller	0,5	T950	Schwarz	1
M10	Perlgelb	0,5	T951	Abtönschwarz	0,5
M20	Perlkupfer	0,5	T960	Graphitschwarz	0,5
M30	Perlrot	1	T970	Tiefschwarz	1
M31	Perlrot transparent	0,5	T980	Super schwarz	1
M32	Perlrot fein	0,5	T100	Grüngold	0,5
M33	Perlmarron	0,5	T120	Zitronengelb	0,5
M40	Perlviolett	0,5	T140	Gelborange	0,5
M50	Perlblau	0,5	T150	Dunkelgelb	0,5
M51	Perlblau fein	0,5	T160	Transparent oxidgelb	0,5
M52	Perlblaugrün	0,5	T180	Ocker	0,5
M60	Perlgrün	0,5	T200	Orange	0,5
M90	Perlweiß extra fein	0,5	T300	Transparent oxidrot	1
M91	Perlweiß fein	0,5	T310	Oxidrot	0,5
M92	Perlweiß	1	T320	Scharlachrot	0,5
T910	Satinweiß	0,5	T330	Hellrot	0,5
A010	Metallic extra fein	1	T340	Hellmarron	0,5
A012	Metallic sehr fein	1	T350	Marron	1
A013	Brillant Met. sehr fein	1	T360	Marronrot	1
A014	Brillant metallic fein	1	T370	Rosarot	1
A015	Metallic fein	1	T380	Rotviolett	1
A016	Brillant metallic	1	T400	Violett	1
A018	Metallic mittelgrob	1	R401	Abtönviolett	0,5
A020	Brillant metallic grob	0,5	T500	Blauviolett	1
A030	Metallic gold	0,5	T520	Mittelblau	1
X010	Kristallgold	0,5	T540	Blau	1
X030	Kristallrot	0,5	T560	Tiefblau	1
X050	Kristallblau	0,5	T580	Türkisblau	0,5
X060	Kristallgrün	0,5	T600	Blaugrün	0,5
X080	Kristallkupfer	0,5	T620	Gelbgrün	0,5
X090	Kristallweiss	0,5			

Dieses Merkblatt dient der Information ! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.